

# DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 14. April 2008  
Kolonnenstraße 30 L  
Telefon: 030 78730-239  
Telefax: 030 78730-320  
GeschZ.: I 33-1.8.312-13/08

## Bescheid

über  
die Änderung und Ergänzung  
der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 21. Januar 2004

**Zulassungsnummer:**

Z-8.312-881

**Antragsteller:**

MEVA Schalungs-Systeme GmbH  
Industriestraße 5  
72221 Haiterbach

**Zulassungsgegenstand:**

Baustützen "MEP 300" und "MEP 450"  
mit Ausziehvorrichtung aus Aluminium

**Geltungsdauer bis:**

31. Januar 2009

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-8.312-881 vom 21. Januar 2004, ergänzt durch Bescheid vom 6. Januar 2005. Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

## ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt:

**Tabelle 2 wird durch folgende Fassung ersetzt:**

Tabelle 2: Technische Regeln und Bescheinigungen für die Werkstoffe der Baustützen

Bauteil	Werkstoff	Werkstoffnummer/ Numerische Bezeichn.	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204: 2005-01
Endplatte, Knebel	Baustahl	1.0038	S235JR	DIN EN 10025-2: 2005-04,	2.3 <sup>*)</sup>
Innenrohr, G-Haken		1.0547	S355JOH <sup>*)</sup>	DIN EN 10219-1: 2006-07	
Stellmutter, Schnellabsenkung	Gusseisen mit Kugelgraphit	EN-JS1030	EN-GJS-400-15	DIN EN 1563:2003-02	3.1
Außenrohr, Gewinderohr	Aluminium- legierung	EN AW- 6106 T6	EN AW- AlMgSiMn	DIN EN 755-2: 2004-09	
		EN AW- 6063 T66	EN AW- AlMg0,7Si		
Endplatte		EN AW- 6005A T6	EN AW- AlSiMg(A)		
<sup>*)</sup> Die für das Innenrohr vorgeschriebene erhöhte Streckgrenze $R_{eH} \geq 395 \text{ N/mm}^2$ ist bei der Herstellung der Profile durch Kaltverfestigung zu erzielen, wobei die Bruchdehnung die Mindestanforderung an Stahl S355JOH nach DIN EN 10219-1:2006-07 nicht unterschreiten darf. Die Werte der Streckgrenze und der Bruchdehnung sind durch Prüfbescheinigung 3.1 nach DIN EN 10 204:2005-01 zu bescheinigen.					

Dr.-Ing. Kathage

Beglaubigt

